



Russland

Von Birken, Balalaikas und Biobauern – unterwegs mit Schweizer Auswanderern

Entdeckerreise | Natur und Kultur mit Wanderungen und Schifffahrt | 15 Tage



Die
Mos
viel
Pete
Nor
Rus
11 J
die I
still
Stac
Kal
und
im S
aus
Milc
hab
die I
Leh
und
bele
in di
dini
berl
lass



Ladoga- und Onegasee bis zum Weltkulturerbe Kischii
in Karelien von Landschaft und Kulinarik verwöhnen.

Die Besonderheiten dieser Reise

- Unterwegs mit Andrea oder Berno, 2 Wallisern, die sich vor 11 Jahren in die russische Provinz verliebt haben
- Durch den Reiseleiter viele Begegnungen mit Russinnen und Russen verschiedenster Couleur
- Die Zarenstädte Moskau und Sankt Petersburg
- Das Herz Russlands: eine Kleinstadt in der so genannten Provinz
- Die romantische russische Weite und unendliche Birkenwälder
- Zu Besuch bei russischen Biobauern und Aussteigergemeinschaften und bei Schweizer Bauern, die Milchwirtschaft unter traumhaften Bedingungen betreiben
- Zum Abschluss der vielen Eindrücke eine entschleunigte Schifffahrt zusammen mit russischen Touristen über den Ladogasee nach Kischi
- Diese Reise kann auch **individuell** angefragt werden

Programm

1. Tag: Schweiz - Moskau (-/-/A)

Flug nach Moskau. Die Reiseleitung empfängt Sie am Flughafen und bringt Sie in mitten ins Stadtzentrum. Auf der Zugfahrt in die Stadt blicken Sie auf Birkenwälder und Datschen, bis schliesslich die Hochhäuser der Aussenbezirke die Stadt ankündigen.

2. Tag: Empfang auf Russisch (F/M/A)

Der Guide vor Ort, ein waschechter Moskauer (und Kameramann von SRF), zeigt Ihnen die Stadt mit den grossen Boulevards, dem neu angelegten Park vor dem Kreml, den kleinen Plätzen mit den ursprünglichen, schön renovierten Kirchen, der sowjetischen Experimentalarchitektur und erzählt Ihnen, wie es sich heutzutage als junger Mensch in Moskau und Russland lebt. Später nach Wunsch freie Entdeckung der Stadt. (Spaziergang: ca. 3 Std.)

3. Tag: Die hippe Metropole auf dem Velo entdecken (F/M/A)

Es gibt wunderbare kleine, fast verkehrsfreie Strässchen, in denen Sie das zaristische und das sowjetische Moskau bestens erfahren können. Sie gelangen zum Gorki Park mit Strandatmosphäre am Fluss Moskva und begegnen den Moskauerinnen und Moskauern in Flanierlaune. Am Abend Hochkultur im Bolschoi Theater? (Velo: ca. 8 km)

4. Tag: Ab in die Provinz: das Herz Russlands (F/M/A)

Mit dem Zug fahren Sie Richtung Süden in die alte Kaufmannsstadt Kaluga. Sie werden im zentral gelegenen Hotel einquartiert und entdecken anschliessend die kleine Heimatstadt der Reiseleiter mit dem vorrevolutionären Charme, der Fussgängerzone, dem Stadtpark und den vielen renovierten Kirchen. Mit dabei sind die russischen Freunde der Reiseleitung mit Geschichten zum Leben in einer Stadt ausserhalb der grossen Zentren. In Kaluga ist gut ersichtlich, wie sich Russland wandelt. (Zug: 2 Std. 40 Min)

5. Tag: Kyrill, Mascha und Juri Gagarin (F/M/A)

Sie entdecken die Stadt an der Hand der Freunde der Reiseleitung: beim Läuten mit dem Glöckner auf dem Kirchturm, beim Reinhören in die Übung des Balalaikaorchesters, bei Kaffee und Kuchen mit einer Deutsch Studentin, bei einem russischen Bier in der Bar des jungen Nachbarpärchens der Reiseleitung und auf den Spuren Gagarins im Kosmosmuseum. Sie lassen sich von der frischen Gastroszene überraschen.

6. Tag: Russische Weite (F/M/A)

Mit dem Bus fahren Sie übers grüne Land in den Nationalpark „Ugra“ und in den angesagten Skulpturenpark Nikola Lenivets, wo Kunst auf russische Weite trifft. Sie wandern über die 900 Hektaren und entdecken zwischen Wiesen und Wald immer wieder neue wunderliche Holzobjekte. Anna und Sergej tischen Ihnen ein regionales biologisches Mittagessen unter freiem Himmel auf. Danach waten Sie barfuss mit Lena durchs Moor.

(Fahrt: 1½ Std. / Spaziergang: 1-2 Std.)

7. Tag: Russische Aussteiger und Schweizer Milchbauern (F/M/A)

Fahrt in ein ganz spezielles Dorf - Besuch bei russischen Aussteigern, die in der Gemeinschaft zur Selbstversorgung streben. Ausgedehnter Spaziergang durch das Dorf im Föhrenwald. Weiterfahrt auf den Hof von ausgewanderten Schweizer Bauern, welche erfolgreich auf 1000 Hektaren Land Milchwirtschaft betreiben.

(Fahrt: 1 Std. / Spaziergang: 1½ Std.)

8. Tag: Von Gummistiefeln und High Heels (F/M/A)

Marcel zeigt Ihnen den Hof mit den 600 Milchkühen und erzählt von Erfolg und Tücken in der russischen Landwirtschaft. Spaziergang entlang von Feldern und Datschas zu einer abenteuerlichen Hängebrücke. Gegen Abend Rückfahrt nach Kaluga mit dem Nachtzug in der 1. Klasse (2er Abteil) nach Sankt Petersburg und dabei Transsib-Feeling light erleben.

(Fahrt: 45 Min. / Zug: 880 Km, ca. 11 Std.)

9. Tag: Venedig des Nordens - Sankt Petersburg (F/M/A)

Ankunft in der erwachenden Stadt, auch Fenster nach Europa genannt. Einchecken ins Hotel mitten im Zentrum am Kanal gelegen, erster Bummel über den Newski Prospekt. Mit einem einheimischen Führer entdecken Sie die Schönheiten der Zarenstadt, hören witzige Anekdoten und viel Insiderwissen aus dem Leben eines Petersburgers.

Nach Wunsch Entdeckung auf eigene Faust.

10. Tag: Zwischen Zaren und Proletariat (F/M/A)

Geheimtipp Leningrad: Blick hinter die prachtvollen Fassaden der Petersburger Bauten – Führung durch Gemeinschaftswohnungen «Kommunalkas», ein Relikt aus der Sowjetzeit. Sie treffen auf Einheimische, die Ihnen erklären, wie und warum mitten in der Altstadt bescheiden, aber zentral gewohnt wird. Am Abend Ballett im Mariinski Theater?

11. Tag: Hinterhof oder Peterhof (F/M/A)

Nach Lust und Laune die Kulturhauptstadt auf eigene Faust entdecken: Bernsteinzimmer im Katharinenpalast, der Sommerpalast «Peterhof» am Finnischen Meerbusen oder durch die interessanten Hinterhöfe Sankt Petersburgs schlendern. Gegen Abend gehen Sie an Bord und beziehen die 2er Kabinen auf dem Sonnendeck, einfacher Standard Abfahrt um 20.00 Uhr.

12.Tag: Schifffahrt nach Karelien – zwischen Ladoga- und Onegasee (F/M/A)

Zusammen mit russischen Touristen tuckern Sie gemütlich über den Ladogasee nach Karelien, lassen sich kulinarisch verwöhnen und geniessen die vorbeiziehende wunderschöne Landschaft. Auf dem Schiff können Sie sich je nach Laune entspannen und geben sich ganz den ruhigen Naturbildern vom Deck aus hin oder Sie lauschen dem Klavierkonzert im Saal, nehmen am Tanzkurs teil oder lesen endlich den dicken Klassiker von Tolstoi oder Dostojewski. Heute machen Sie Halt in Walaam und besichtigen ein orthodoxes Kloster in der Ruhe der Natur.

13. Tag: Schifffahrt - Kischi (F/M/A)

Halt in Kischi, das auf einer Insel im Onegasee liegt. Das einzigartige Ensemble von Kirchen in Holzbauweise, gebaut ohne einen einzigen Nagel, gehört zum UNESCO-Weltkulturerbe. In einem Freiluftmuseum sind etwa 80 Gebäude der karelischen Holzbaukunst zu besichtigen. Sie erkunden die Insel und wagen vielleicht sogar einen Sprung ins verlockend frische Wasser des wunderschönen, unverbauten Sees.

14. Tag: Schifffahrt - Mandrogi (F/M/A)

Halt in Mandrogi, einem ehemaligen Fischerdorf. Sie begeben sich zum Schaschlikessen mit Folkloreunterhaltung in der Kulisse von farbigen Nachbauten aus ferner Zeit.

15. Tag: Do swidanija, Rossija! – Schweiz (F/-/-)

Am Morgen kommen Sie zurück nach Sankt Petersburg. Sie verabschieden sich mit einem letzten Spaziergang von Russland und ihrer Schweizer Reiseleitung und fliegen zurück nach Hause.

Hinweise: F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen.

Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

Im Preis inbegriffen

- Linienflug in Economyklasse inkl. Taxen
- myclimate-Beitrag zum Klimaschutz
- Alle Transfers (Zug, Minibus, Metro...) während der Reise
- Übernachtungen siehe Hinweise
- Mahlzeiten gemäss Programm
- Rundreise mit Besichtigungsprogramm wie beschrieben inklusive Eintrittsgelder
- Stadtführungen
- 5-tägige Schifffahrt
- Schweizer Reiseleitung

Im Preis nicht inbegriffen: Flugaufpreis falls die kalkulierte Tarifklasse nicht mehr verfügbar ist, Getränke, Besuch des Bolschoi Theaters, Besuch des Mariinski Theaters, Eintritte Museen auf eigene Faust, Trinkgelder sowie persönliche Ausgaben.

Teilnehmerzahl

Mindestens 6, maximal 12 Teilnehmer

Bei Nichterreichen der Mindestbeteiligung kann der Reiseveranstalter bis spätestens 21 Tage vor Reisebeginn vom Vertrag zurücktreten. In der Regel informieren wir unsere Kunden aber früher und bieten Alternativen an.

Hinweise und Anforderungen

Hotels:

- 3 Übernachtungen im 4**** Hotel in Moskau
- 2 Übernachtungen im 3*** Hotel in Kaluga
- 1 Übernachtung in einem Holzhäuschen mit Panoramafenster auf die russischen Birkenwälder
- 1 Übernachtung im Gästehaus auf dem Hof
- 1 Übernachtung im Zug (1. Klasse – 2er Abteil)
- 2 Übernachtungen im 4**** Hotel in Sankt Petersburg
- 4 Übernachtungen auf dem Schiff

Reiseleitung:

Andrea Schild und Berno Z'Brun leben seit 11 Jahren in Kaluga, einer Kleinstadt unweit der Metropole Moskau, aber bereits in der Provinz, dem Herzen Russlands. Ein dreijähriger Sozialeinsatz in einer NGO setzte den Anfang ihres Russlandaufenthalts. Mittlerweile veranstalten sie Reisen, arbeiten als Kulturvermittler für ausländische Fachkräfte, sie filmen und interviewen und schauen ihren Datscha-Nachbarn Gartentricks ab. Mit jedem Jahr öffnen sich weitere Türen, die ihr Russlandbild vertiefen. Nach dem theoretischen Russisch Studium in Fribourg erlernten sie das lebendige Russisch bei Tee und Selbstgebranntem bei Babuschka Rosa,

die ihnen aus der Zeit in der Sowjetunion erzählte. Michail nahm sie mit zum Kaluger Chor, den sie seither jährlich auf Schweiz Tournee bringen. Der Dirigent Alexej vermittelt ihnen bei der Probe des Balalaikaorchesters in der Philharmonie den Klang der russischen Weite und mit dem Glöckner Kyrill erklimmen sie den Kirchturm mit Blick auf die unzähligen Zwiebeltürme der Stadt. Tamara Wassilievna schmuggelt sie an den Augen des Chefs vorbei in den Lada Niva, um mit Lokalbeamten die mobile Wahlurne bei den Präsidentschaftswahlen in abgelegene Dörfer zu bringen. Nikolai streift mit ihnen auf Pilzsuche durch die endlosen Birkenwälder und der Künstler Jevgeni nagt immer wieder gerne an ihrem Optimismus, wenn er den Russen politische Apathie ankreidet.

Es sind die Leute und es ist die Geschichte des Landes im Spannungsfeld von Sowjetunion und morgigem Russland, die die beiden nicht mehr loslassen und die sie Reisegästen vermitteln wollen.

Klima: Die angenehmste, idealste und gleichzeitig beste Reisezeit in Moskau und Sankt Petersburg ist von Mai bis September, Sie ein angenehme Temperaturen (Max. 25 und 22°C) haben und kaum Niederschlag.

Impfbestimmungen: Für viele Länder sind Impfungen empfohlen, in einigen Fällen sogar zwingend vorgeschrieben, damit die Einreise gewährt wird. Für die Einhaltung der Impfvorschriften sowie für die Beschaffung von Informationen zu lokalen Gesundheitsrisiken (z.B. Malaria, Dengue-Fieber, Zika-Virus etc.) sind die Reisenden in jedem Fall selber verantwortlich. Hinweise zu Impfungen und Gesundheitsrisiken finden Sie unter safetravel.ch oder kontaktieren Sie Ihren Haus-/Tropenarzt.

Gruppenreise: Wir können Ihnen zusätzlich ein Vor- und/oder Nachprogramm offerieren. Gerne erstellen wir Ihnen ein entsprechendes Angebot.

Termine, Preise und Zusatzleistungen

Termine - Preise - pro Person in CHF

13.08.21 - 26.08.21	CHF 3'940.-		Reise buchen
30.05.22 - 13.06.22	CHF 3'940.-	Datum kann noch um 1 bis 5 Tage variieren	Reise buchen

Zusatzleistungen

Einzelzimmer	CHF 800.-
Kleingruppe (6-7 Teilnehmer)	CHF 200.-

Auskunft und Beratung

Sylvie Heimlicher

Andrea Fuhrer

Telefon: 031 318 48 55

E-Mail: info@nature-team.ch